

Jasmine Guffond

Projektbeschreibung

ANYWHERE ALL THE TIME
A PERMANENT SOUNDTRACK
TO YOUR LIFE



Artist Website :

<http://jasmineguffond.com/>

ANYWHERE, ALL THE TIME

A PERMANENT SOUNDTRACK TO YOUR LIFE

‘Anywhere, All the Time, A Permanent Soundtrack to your Life’ handelt es sich um eine Applikation für Android Geräte, die drahtlose Wi-Fi und GPS Netzwerke sonifiziert und diesen Phänomenen, die sich normalerweise jenseits der menschlichen Wahrnehmung befinden, eine klangliche Präsenz verleiht. An der Schnittstelle von sozialen, technologischen und politischen Konvergenzen innerhalb der modernen Gesellschaft, einer Gesellschaft in Bewegung, läuft man durch die Stadt und hört dabei drahtlose globale Infrastrukturen ab. Deren Sonifikation wiederum erzeugt eine kompositorische Kartografie unserer Alltagsumgebung. Ich werde vor Ort Listening Walks mit dieser Applikation leiten und musikalische Live-Performances aufführen.

John Cage’s geflügeltes Wort „Musik ist permanent; nur das Zuhören ist intermittierend“ (1982) lässt sich problemlos auf das Abhören omnipräsenter Informationsnetzwerke anwenden, da es die unaufhörliche Produktion klanglicher Materie beschreibt, die dem individuellen Zuhörer zeitlich zuvorkommt und über ihn hinausgeht. Indem solch unsichtbaren Infrastrukturen eine klangliche Präsenz verliehen wird, wird der Zuhörer in die Lage versetzt, überall und jederzeit auf seinen persönlichen Soundtrack zuzugreifen.

Die gleichen Charakteristika, die für die Popularität tragbarer Smart Devices verantwortlich sind, machen auch ihre besondere Eignung als Überwachungsgeräte aus. Wi-Fi Technologie, Mobilfunktürme und lokale Medien liefern spezifische Geo-Referenzdaten zu physischen Standorten und ermöglichen es, einer Person buchstäblich zu verfolgen.

Wenn ich Daten durch Klang in eine direkte sinnliche Erfahrung transformiere, interessiert mich dabei besonders, wie es sich anfühlt, in einer Kultur zu leben, in der unser öffentlicher Raum durch eine technologische Infrastruktur vermittelt wird, die uns einerseits durch erweiterte Kommunikationmöglichkeiten ermächtigt und gleichzeitig durch potentielle Überwachung einschränkt. Fungieren unsere Smart Devices in erster Linie als Brücken oder Mauern?



Listening Walk, Kühlhaus, Berlin 2015

Download link for application <http://ow.ly/MuN7c>

Need to allow installation from ‘Unkown Sources’ in Settings/ Security

Source Code: <http://ow.ly/MwBIJ>